



Spielregeln Eisstockschießen Alzenau

Beim Mannschaftsspiel versuchen zwei Mannschaften die Eisstöcke von der Abspielstelle aus möglichst **nahe an die „Daube“** zu spielen.

Jede Mannschaft besteht aus **vier bis sechs Spielern**, wobei jeder Spieler pro Durchgang einen Versuch durchzuführen hat.

Ziel ist es, einen Stock der eigenen Mannschaft in Bestlage (also näher zur Daube als der Gegner) zu bringen.

Gewertet werden nur Stöcke, die sich innerhalb des Zielfelds (**keine Bandenberührung**) befinden.

Eine Mannschaft spielt an, die andere spielt anschließend einen Stock. Die Mannschaft, deren **Stock weiter von der Daube weg liegt**, **spielt weiter**.

Es dürfen dabei durch die neuen Stöcke die Positionen der schon im Zielfeld befindlichen Stöcke verändert werden. Kommt ein Stock dabei außerhalb des Zielfelds (Bande) zum Stillstand, wird er entfernt.

Wenn die Daube aus dem Zielfeld geschossen wird, wird sie wieder auf den Ausgangspunkt zurückgelegt.

Wenn beide Mannschaften mit all ihren Stöcken gespielt haben, ist die Kehre (der Durchgang) zu Ende und **nur die Mannschaft, deren Stock sich in Bestlage befindet, bekommt Stockpunkte**.

Für den Stock in **Bestlage** gibt es **drei Stockpunkte**, für jeden weiteren **Stock** der gleichen Mannschaft, der näher bei der Daube ist als der nächste Stock des Gegners, gibt es **zwei Punkte**.

Ein **Spiel** hat in der Regel **sechs Kehren**, also Durchgänge. Das Anspiel kann mit jeder Kehre wechseln - der Gewinner der letzten Kehre beginnt. Die Mannschaft mit den meisten Stockpunkten gewinnt das Turnier.

Noch einen Hinweis zur Kleidung: Sie befinden sich beim Spiel auf Natureis. Tragen Sie daher warme Kleidung und festes Schuhwerk mit profilierten Sohlen. Für Unfälle übernehmen wir keine Haftung.

Viel Spaß !

Das ICEBOX-Team